

Wenn Kinder besonders gerne singen

Kinderlieder gehören zur **Adventszeit** wie Weihnachtdekorationen, Kerzen und «Guetzli». Und nicht nur den Kindern machen die Lieder Freude.

MARKUS DÄHLER

Am Sonntagnachmittag füllte sich die Kirche in Aarberg: Das Seeländer Chinderchörli war zu Gast beim einheimischen Schützenchörli und hatte zum Adventskonzert geladen.

Das Konzert der glasklaren Kinderstimmen vermochte dieses Jahr viele Menschen zu begeistern. Besinnliches und unbeschwerte Fröhlichkeit überzeugte Zuhörer wie Sänger. «Das Adventskonzert ist der Höhepunkt im reichhaltigen Jahresprogramm der knapp dreissig Kinder», berichtete Brigitte Occhini, welche zusammen mit Amanda Züttel die Probenarbeit und auch bei den Auftritten den Dirigenten Werner Sahli unterstützte. Und beim Adventskonzert fehlte auch heuer keine einzige Stimme, das wichtigste Konzert des Jahres mochte niemand verpassen.

Dass es auf Einladung der Aarberger Jodler ein leckeres Zvieri und zuvor ein Klaussäcklein gegeben hat, vermag die Anziehungskraft des Singens im Advent kaum erklären. Die Kinder sind sich einig: Wenn ganze Familien sich zum gemeinsamen Konzert treffen, wenn Gotte und Vater im Publikum sitzen, dann ist es eben etwas Besonderes.

Traditionelles Repertoire

Das Dutzend Lieder aus dem bekannten Repertoire mit Jodel- und anderen Liedern des Chores und einiger Kleininformationen überzeugte ebenso wie die Vorträge der Organisatoren. Dabei wurden die Kinder wie immer vom Duo Mataforgana mit Susanne Farner und Gerlinka Neu-



Konzentrierte Kindergesichter: Singen macht Freude – gerade in der Adventszeit.

Bild: mdä

meyer begleitet. «Es ist für uns wie ein Sechser im Lotto», sagt Brigitte Occhini, «dass wir die zwei treuen Begleiterinnen für das Chörli gewinnen konnten.» Und Werner Sahli, welchem der grosse Einsatz und das wohlklingende Singen seines Chörli's grossen Eindruck machte, weiss seine «Kinder» bei den begleitenden Frauen im Chor und an den Instrumenten bestens aufgehoben.

Während die Jodlerkinder des oberen Seelandes ihr grosses Konzert schon hinter sich haben, fiebert das Rägeboge-Chörli junior seinem wichtigsten Ereignis in der Kirche Lengnau noch

entgegen. Noch zehn Fenstern am Adventskalender öffnen, «Guetzli» backen und Strophen lernen ist bei den Grenchner Kindern angesagt.

Im vielseitigen Liederprogramm sind heuer neben Jodelliedern auch Weihnachtslieder und Lieder aus aller Welt, Instrumentalstücke und sogar packende Rhythmus-Einlagen.

Jodel und andere Lieder

Claudia Fábregas freut sich mit ihren 17 Kinderstimmen darüber, dass die musikalische Begleitung am Akkordeon schon aus den eigenen Reihen der Kin-

der mit Lino Fábregas möglich ist. Auch ist das Rägeboge-Chörli junior mit Knaben- und Mädchenstimmen recht ausgeglichen besetzt. Dabei ist der Jodlerfamilie aufgefallen, dass die Gruppe auch ohne Unterstützung Erwachsener auf die Bühne tritt und die Auftritte selbständig bestreitet.

Auch beim Rägeboge-Chörli junior wurde das Konzert nebst den regelmässigen Proben, welche alle 14 Tage in Leuzigen stattfinden, mit intensiven Proben tagen ergänzt. Und so sind denn alle bereit für das eigene Adventskonzert am dritten Advents-

Adventskonzert und Jodlertreffen

- Das Seeländer Chinderchörli **probt wöchentlich** am Freitag in der Aula in Ins.
- Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Werner Sahli, Port.
- Nebst dem Adventskonzert ist das Seeländische Jodlertreffen der wichtigste von **zahlreichen Auftritten** der Jodlerkinder in Tracht und Mutz.
- Das Rägeboge-Chörli junior besucht nebst den eigenen Anlässen auch das Kirchensingen im Amt Büren und die kantonalen Nachwuchs-Treffen.
- Interessierte Kinder oder Eltern kriegen Auskunft für Auftritte oder zum Mitsingen bei Brigitte Occhini in Ins (032 313 33 42) oder Claudia Fábregas (032 652 23 66) in Grenchen. (mdä)

sonntag, am 13. Dezember, um 14 Uhr in der Kirche Lengnau. Und nach dem Auftritt verwöhnten Kinder und ihre Familien die Gäste in der alten Mühle mit Kaffee und Kuchen.

Wie beim Seeländer Chinderchörli ist auch die Jungmannschaft des Rägeboge-Chörli junior das ganze Jahr hindurch sehr engagiert. Im Verlauf des Jahres haben die Kinder viele Auftritte bestritten und auch erfolgreich am kantonalen Chörli-Treffen teilgenommen. «Aber das eigene Konzert im Advent ist halt doch für alle der Höhepunkt im Chörli-Jahr, das grosse Ziel und ein feierliches Fest in der Adventszeit.»

Und beide Chöre freuen sich gemeinsam über den Erfolg und die Anerkennung, welche das Singen im Chor bei den beteiligten Familien wie beim Publikum geniesst.